

Anlage Niederschrift \$BR  
16.03.2016, TOP 4

Betreff: Seniorenbeirat und Schulausschuss.

09.03.2016

Nach 13 Jahren Abstinenz habe ich mich über den Seniorenbeirat wieder der Arbeit in den Ausschüssen zugewandt. Wie ich mich überzeugen konnte, wird in allen Ausschüssen – und damit auch hier im Schulausschuss – sehr intensiv und verantwortungsbewusst gearbeitet. – Wir sehen im Seniorenbeirat aber besonders im Schulausschuss keine konkreten Ansatzpunkte, um unterstützend zu wirken.

Natürlich sind wir Senioren sehr daran interessiert, dass unsere Enkel schulisch gut auf das Leben vorbereitet werden. Gegenwärtig sind aber schon bis zu vier Gremien mit einem Beschluss befasst, bis denn die Tat folgen kann. Nach Möglichkeit sollte die Beschlussebene unseres Erachtens eher gestrafft, als durch Mitsprache von Senioren, die zudem über kein Stimmrecht verfügen, weiter ausgeweitet zu werden.

Ich habe bereits in unserem Beirat angeregt, dass ab dem Zeitpunkt der Versorgung mit Tablettis uns nur noch seniorenrelevante Vorlagen in Papierform übermittelt werden sollten, um die Papierflut einzudämmen.

Selbstverständlich werden wir zur Stelle sein, wenn sich die Möglichkeit ergeben sollte, sinnvoll mitzuarbeiten.

Heute Abend habe ich noch einen weiteren Termin. Wenn ich daher vorzeitig die Sitzung verlasse, möge man das bitte nicht als Liebesentzug auslegen. Ab und zu werden Herr Emmelheinz oder ich gerne mal wieder hereinschauen. - Wir würden es gerne sehen, dass nach dem hoffentlich bald abgearbeiteten Investitionsstau, eine zukunftsorientierte Schulplanung im Rathaus Eingang finden möge.

Toppe